

1960-03-01

SENDER

Henk Peeters

RECIPIENT

Arthur Køpcke

FACTS

Document type:

Letter

Language:

tysk

Sender's location:

Arnhem

Sender info (seal, address, etc.):

Stempel for "nederlandse informele groep".

Recipient's location:

København

Mentioned people:

Heinrich Clasing

Mentioned locations:

Skandinavien

Archive:

Aros, Arthur Køpckes Arkiv

TRANSCRIPTION

galerie køpcke

lille kirkestraede 1

københavn/danmark

arnhem, 1.märz 1960

lieber arthur køpcke!

freundlichem dank für ihre brief. indem sie unsere gemälde

behalten willen, und es wirkliche möglichkeiten gäben zum

verkauf, können sie diese vorläufig behalten.

bitte versuchen sie mit den werken anderen ausstellungen zu

beteiligen oder weiter in skandinavien aus zu stellen, sodass

die nicht unversinslich stehen bleiben, indem sie stets unsere

namen melden unter 'en permanence', so melden wir auch —wie

auf beigeschlossene einlage für das katalog- ständig: køpcke.

vergessen sie aber nicht dass die werke keine definitive export-

ausweis haben und sie also einfuhrsteuer bezahlen indem die

werke nicht zurückgeschickt werden.

obschon wir ihnen gerne unsere ausstellungen beteiligen wollen,

ist dass leider unmöglich. wir bekommen nämlich eine subsix

subvention vom ministerium und so ist uns untersagt ausländer

davon profitieren zu lassen. es wäre vielleicht in der zukünft

möglich indem wir etwas veranstalten ohne subvention, aber das

ist uns jetzt noch unmöglich. ich werde aber, wo ich irgendwo

etwas finden kann, über ihnen sprechen und versuchen etwas zu

veranstalten. bei clasing ist das bereits gelungen, nicht?¹

mit freundlichem gruss und sehr viele dank für die gastfreiheit,

die sie unsere gruppe geboten haben, ihr

Henk Peeters

¹ Peeters havde formidlet kontakt mellem Clasing og Køpcke. Se foregående korrespondance.

nederlandse informele groep
groupes informel hollandais
holländische informelle gruppe
dutch informal group
hoogstedelaan 12, arnhem
tel. 08300 - 27958

galerie kópcke
lille kirkestraede 1
københavn/danmark

arnhem, 1.märz 1960

lieber arthur kópcke!

freundlichem dank für ihre brief. indem sie unsere gemälde begalten willen, und es wirkliche möglichkeiten gäben zum verkauf, können sie diese vorläufig behalten. bitte versuchen sie mit den werken anderen ausstellungen zu beteiligen oder weiter in skandinavien aus zu stellen, sodass die nicht unversinslich stehen bleiben. indem sie stets unsere namen melden unter 'en permanence', so melden wir auch -wie auf beigeschlossene einlage für das katalog- ständig: kópcke. vergessen sie aber nicht dass die werke keine definitive export- ausweis haben und sie also einfuhrsteuer bezahlen indem die werke nicht zurückgeschickt werden. obschon wir ihnen gerne unsere ausstellungen beteiligen wollen, ist dass leider unmöglich. wir bekommen nämlich eine ~~subsidie~~ subvention vom ministerium und so ist uns untersagt ausländer davon profitieren zu lassen. es wäre vielleicht in der zukünft möglich indem wir etwas veranstalten ohne subvention, aber das ist uns jetzt noch unmöglich. ich werde aber, wo ich irgendwo etwas finden kann, über ihnen sprechen und versuchen etwas zu veranstalten. bei clasing ist das bereits gelungen, nicht?

mit freundlichem gruss und sehr viele dank für die gastfreiheit, die sie unsere gruppe geboten haben, ihr

h. unkrut